

Leitgedanken

Tagesheim „Kakadu“ in Reinach

Kinder

Wir versuchen die Persönlichkeit jedes Kindes wahr- und anzunehmen und es in seiner Entwicklung zu fördern.

- Vorurteilsloses Annehmen des Kindes
- Wir leiten die Kinder im Umgang mit anderen Kindern an und fordern somit ein positives, konstruktives Sozialverhalten
- Durch Lob, Ermunterung und Zuspruch stärken wir das Selbstwertgefühl der Kinder

Wir schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre und versuchen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder ein zu gehen.

- Kindergerechte Einrichtung
- Anregendes und ansprechendes Spielmaterial für die versch. Altersstufen

Wir gestalten einen geschützten Entwicklungsraum.

- In der Tagesstruktur dem Kind Zeit geben, eigene Erfahrungen zu machen und Spielmöglichkeiten auf zu greifen
- Viel Zeit in der Natur verbringen und dem Kind Zeit geben, sich darin zu vertiefen

Team

Die gegenseitige Unterstützung und die Arbeit am WIR-Gefühl ist uns ein zentrales Anliegen.

- Wahrnehmungen (positive + negative) frühzeitig und möglichst direkt ansprechen
- Mitteilungen sind konstruktiv, wertschätzend, ehrlich und offen
- Wir zeigen Verständnis für andere Vorstellungen und Andersartigkeiten

Wir bemühen uns um die Umsetzung des päd. Konzeptes und des Leitbildes.

- Jede/r Mitarbeiter/in kennt und vertritt das Leitbild, wie auch das päd. Konzept und setzt diese bewusst im Alltag um
- Jede/r neue Mitarbeiter/in hat Kenntnis von Konzept und Leitbild vor der Anstellung (Bewerbungsverfahren)
- An pädagogischen Sitzungen wird das Päd. Konzept sporadisch aufgefrischt, wie auch in den Gruppen diskutiert.

Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir setzen uns für eine vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit ein.

- Sich Zeit nehmen für einen geregelten Infofluss
- Unsicherheiten oder >Missverständnisse ansprechen und klären
- Regelmässiger Austausch über das Kind
- Transparenz schaffen über unsere Arbeit
- Regelmässig finden Elterngespräche statt
- Periodisch werden auf den Gruppen Fotos von Aktivitäten ausgehängt
- Veränderungen im Tagesheim werden den Eltern mitgeteilt
- Bei neuen Kindern wird ein Aushang gestaltet

Wir vertreten die Gedanken unseres Leitbildes und versuchen die Eltern aktiv ein zu beziehen.

- Verständnis zeigen, jedoch auch Grenzen aufzeigen
- Einhalten der Tagesheimregeln
- Wir lassen unser fachliches Wissen in den Austausch einfließen
- Es finden Weiterbildungen, Sitzungen und Supervisionen statt
- Klares Auftreten, gegenseitige Verbindlichkeiten einhalten

Schulen und Behörden:

Wir bemühen uns um einen Informationsaustausch zum Wohle des Kindes

- Wir beachten Schweigepflicht und Datenschutz
- Wir pflegen regelmässigen Kontakt zu Behörden und Schulen
- Wir kennen die verschiedenen Abteilungen und wissen, wer für was zuständig ist
- Direkte Ansprechpartner sind die Eltern. Bei besonderen Ereignissen und Vorfällen ist es von Vorteil, wenn wir informiert werden